



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

CXXVII. Friedrich und Christoph von Arntsdorf verkaufen dem Kloster Chorin das Dorf Klein-Ziethen mit mehreren Seen, am 22. November 1466.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54745](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54745)

CXXVII. Friedrich und Christoph von Arnstsdorf verkaufen dem Kloster Chorin das Dorf Klein-Zietzen mit mehreren Seen, am 22. November 1466.

Vor allen Cristen luden, dy dyssen bryff seyen edder horen leszen, Bekenne wy ffrederyck vnde Cristoffell, bruder, gnanth dy van Arntstorp, dath wy meth wol vorbedachten mude, meth sulborth, wyschap vnd Rath vnser rechten lehn eruen vnd eruen hebben vorkofth vnde vorkopen meth Craith dysszes vnzes apen bryues deme Erwerdygen In goth vader vnd hern, Ern Clemens, Abbete, vnd synen lyuen pryteren vnd brüderen des gantzen conuentes des Closters Choryn dath dorp lutken Czythen, beleggen by grothen Czyten nedderwarth an deme ssee, vor VI hunderth vnd XXV guder rynfche gulden, dy wy In vnze vnd vnser eruen nutthe vnd besthe gekerth hebben, meth aller thobehorynghe, met acker, gewonnen vnd vngewonnen, meth heyden, buszchen vnd allen holten, meth sseen vnd vyfzcheryghen, nemelyken den ssee, dy mößlzsee gnanth, meth deme acker dar neuen, alsze In den grenyzen beslaten ysz, vnd fryghe vyfzcheryghe In dem ssee grothen Czyten, alsze wy vnz des gebuket hebben, ane jennygerley Inzaghe der van Angermunde vnd hulperede edder menlyker. Werth ock szake, dath dy herrn von Choryn In thokomende tyden meth deme rade tho Angermunde edder meth andern luden dhedyngghen wolden vmme dyssze ssee, Alsze dy ssee grothen Czyten gnanth, vnd den Rosszin, vnder deme szechufzefche berghe beleggen, dy vnze oldern vnd overoldern szelygher gedechtnysse fredesam besetzen vnde Ingehath hebben In rechter gebukynghen, wo nw ouerst dy Rät van Angermunde by dy vorbestymede watern esche sseen gekamen szy, ys vnz meth alle gantz vnwytych, worum alles, wes dy vakegenomede hern van Choryn dorch goth vnd recht derlanghen konen, schal fulkrestych In dysem kope mede beslaten szyen, Synthmalz dy suluesten sseen In deme selde vnd grenytze Grothen vnd lutken Czyten belegen szyn al vmendumme, nemelyken dy ene ssee, grothen Czyten gnanth, vnd dy andere dy Roszyn, welkes szees reffzin szych dy hern van Choryn der rorynghe fulkamen kreftych vnd mechtich gebuken scholen, alsze wy vnz der rorynghe gebuket hebben, des wylle wy en vnd alle vnze rechte nakamelynghe eruen eyne gantze fulkamene gewer szyn: Vorthmer meth bruken, meth wesen vnde weyden, lughen, ven vnd Rorbuszchen, meth deme kerkelhene, meth deme schulten Ambachte, meth der bede vnd dynsthe, meth rockhuneren, meth tegeden vnd meth dem hogesten vnd szydesten gerychte vnd meth aller frygheyth, Rectycheyt vnd nuttycheyt, dy bynne der marckscheydyngghen des gnanten dorpes lutken Czyten beslaten szyn, nyctes vthgenamen edder Inbeholden, wen besundere VI huue vnd III huue, II szyn besetzteth vnd II szyn wusthe, dy dar horen Hynryck Arntstorp vnd szynen rechten eruen. Dar bauen schal szych dy gnanthe Ern Clemenz, abth, vnd alle szyne nakamelynge alle szodane vorgefchreueene rectycheyt des dorpes lutken Czyten rowlyke vnd fredelyke bruken vnd fulkamen besyten geliker wyfz, alsze dat vnze vader szelygen gedechtenysse vnd ock wy wenthe an dyssen dach hebben gebuket vnd besetzen, vnd schal vor vnz vnd alle vnze eruen vnd vor alle manelike vnghehynderth blyuen an szodan kope vnd rectycheyt vnd wyllen em ock des suluen kopes en fulkamen gewer szyn vor alle menlych, ane geverde vnd bosze Indracht. Vnd ock esth In dyssen bryue schryuendes edder dychtendes haluen wath vorsumeth were, schal alle fulkrestych vnd mechtych In kope mede berurth szyn. Des tho ener groten bewyfslycheyt hebbe wy bauen bestymmeden ffrederyck vnd Crystoffel, bruder, gnanth dy van Arntstorp, vnze Ingeszegel vor vnz vnd

vnze eruen lathen henghen an dyssen bryff. Dy kop ys geschyn tho lutken Czyten. Dar syn an vnd ouer gewesth an vnserm dele dy Erfzame krestigen Ebel van Brodewyn, Laurenz Smeth, vogeth, An den andern dele dy Erwerdyghen bauen benomede her Er Clemenz, abth tho Choryn, Ern Thobias, olde abth, Er Johann Merten, kelner, Er Zacharias falkeberch, Er Peter monsterberch, Cantor, vnd vel mer lude frome hern geystlyke vnd werlycke louenwerth. Geschreuen vnd ghegeuen tho lutken Czyten, nha gades geborth duszenth IIII hundert dar nha In deme VI vnd LX Jar, am daghe sunthe Cecilien der hyligen iuncfrowen.

Nach dem Originalte des K. Geh. Staatsarchives.

CXXVIII. Aermaliger Verkauf des Dorfes Klein-Ziethen durch Friedrich und Christoph von Arnstsdorf an das Kloster Chorin, am 24. November 1467.

Vor allen cristen luden, dy dessen vnsern openen bryff syn, leszen edder horen leszen, Bekenne wy frederick vnde Cristoffel, brudere, genant dy van Arnststorp, dat wy med fryen willen, med wolbedachten mude, med sulbord, wyttschap vnde rade vnser veddere vnde rechten eruen hebben vorkost vnde vorkopen med kraft vnde ynholdynghe desses vnsern openen bryues deme Erwerdigen In god vader vnde heren Ern Clemenze, Abbete, vnde allen synen liuen pristeren vnde bruderen des Closters Coryn, Cisterciens ordens, Brandenburges gestichtes, dat dorpp lutken Czyten, belegen by groten Czyten, nederwart an der zee, vor ses hundred vnde vyf vnde twyntich rynsche gulden, dy fy vns wol tu dancke bereydet vnde bethalet hebben med aller thubehoringhen, alle med akker, ghewonnen vnde vngewunnen, med heyden, buschen vnde allen holten, med bruken, med weszen vnde weyde, grot vnde cleyne, luge, vehn vnde rorbusche, med zeen, vyfcheryen, reuereken, slytken, med deme kerckleyne, med deme Schulten Ambachte, med der bede vnde dinste, med rockhunren, thegeden, med deme hogesten vnde zydesten vnde med aller fryheyt, rechticheit vnde nutticheyt, dy bynnen der Marckscheydinge des gnanten dorpes lutken Czyten besloten syn, nictes vtghenomen edder ynbeholden, zo alzwe wy, vnse vader vnde vnse olt veder van anbegynne yn alle synen scheydingen este grenytzen ye beseten hebben, wen befunderen vtghenomen eynen hoff med ses huuen vnde vyer kosten houe, twe sinte besettet vnde twe sinte wüste, der sikk hinrick van Arnststorp, vnse vedder, noch gebuket vnde besyttet. Dar bouen schal sikk dy ergnante Ern Clemens, abbt, syne nakomelinge alsodanner vorgeschreuen rechticheit des dorpes Czyten rowliken vnde fredeliken gebuken, vnkomen besytten lykerwyse, alle wy dat vnse liue vader vnde vnse olt vedere, zeliger dechtenysse, vnde ock wy wante an dessen dach hebben gebuket vnde beseten vnde schal vor vns, vnse vedder vnde vnse Eruen vnde vor alle mennelick vngehendert blyuen yn sodann kope vnde rechticheit, vnde willen em ock des seluen kopes eyn vnkomen gewer syn vor alle menlich ane alles geuerde vnde bosze indracht vnde quade hulperede. Des thu eyner vordern groteren wytheit vnde bekanthenysse hebbe wy bouen genante frederick vnde Cristoffel, broder, genant dy van Arnststorp, med guder eyndracht vnde vulbort vnser beyder ingesegel vor vns, vnse veddern vnde Eruen med wyttschap vanden an dessen vnser bryff laten hengen. Dy koepp ys geschyn yn deme dorpe thu lutken Czyten In vnsern ghoeste, dar syn by an vnde ouer gewest an vnserm deyle dy Erfzame kerstigen Ebel,